

Meteorologe / Meteorologin

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/903>

Berufsbeschreibung

Meteorologen/Meteorologinnen erforschen, bestimmen und prognostizieren Wetterphänomene, wie z. B. Wolkenbildung, Temperaturentwicklung, Niederschläge, Nebel und Gewitter. Was allgemein unter "Wetter" verstanden wird, sind physikalische, chemische und aerodynamische Phänomene in der Erdatmosphäre. Temperatur, Windstärke, Niederschlag und Luftdruck und weitere meteorologischen Daten werden auf Wetterstationen erfasst oder mittels Satellitenübertragung empfangen und ausgewertet. Anhand der gesammelten Daten erstellen Meteorologen/Meteorologinnen Wetterprognosen für bestimmte Regionen oder für kontinentale Großwetterlagen, die täglich in Zeitungen oder im Fernsehen veröffentlicht werden. Sie arbeiten in Forschungseinrichtungen, bei Flugwetterdiensten und im Bereich Rundfunk und Fernsehen (Wetterdienst).

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- gutes Sehvermögen

Fachkompetenz:

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Beobachtungsgabe
- mathematisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen

Sozialkompetenz:

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit

- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild

Methodenkompetenz:

- komplexes / vernetztes Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

Tätigkeiten und Aufgaben

- Wetterberichte für Rundfunk, Fernsehen und für Printmedien erstellen und formulieren
- Wetterberichte in Nachrichtensendungen präsentieren
- Wetterberichte für Flugwetterdienste erstellen
- meteorologische Daten wie z. B. Temperatur, Niederschlagsmengen, Luftfeuchtigkeit und Luftdruck in regelmäßigen Abständen messen und sammeln
- meteorologische Daten auswerten
- Forschungsprojekte im Bereich der meteorologischen Grundlagenforschung oder in der Angewandten Meteorologie planen und durchführen
- mathematische Modelle in der Meteorologie entwickeln und anwenden (z. B. Strömungsfelder in der Atmosphäre, von Meeresströmungen oder von Erderwärmungseffekten wie z. B. Gletscher- oder Polareisschmelze berechnen)
- Entwickeln von Beobachtungsmethoden und meteorologische Messgeräte entwickeln, z. B. im Bereich der Fernerkundung (Satelliten)